

Spezialreise durch Kubas Osten mit dem Fotografen Tobias Hauser

Start der Reise: Sonntag, den 12.4.2026 bis Montag den 27.4.2026

Im April 2024 bietet Tobias Hauser zum 14. Mal einer auf 8 Personen begrenzten Gruppe die Gelegenheit, mit ihm eine Spezialreise in den wilden Süd-Osten von Kuba zu unternehmen. Die Reisegruppe wird mit eigenen Fahrzeugen unterwegs sein, sodass viel individueller Freiraum für Erkundungen, besondere Erlebnisse, spontane Änderungen und Fotostopps gegeben sind. Auf dieser Reise geht es vor allem darum, das Leben der Kubaner kennen zu lernen, Familien zu unterstützen die uns einen Einblick in ihr Leben gewähren und gemeinsam mit den Kubanern Spaß zu haben.

Im Folgenden sehen Sie den geplanten Reiseverlauf, der jedoch von Tobias Hauser je nach Gegebenheit, Veränderungen auf Kuba oder Wünschen der Reiseteilnehmer verändert werden kann.

1. Tag / So. 12.4.26 Ankunft in Holguín

Direktflug mit Condor ab Frankfurt nach Holguín; Abflug um 11.10 Uhr

Ankunft in Holguín voraussichtlich um ca. 16.10 Uhr

Entgegennahme der Mietwagen und Fahrt zu den Casa Particulares im Zentrum von Holguín. Am Abend brechen wir zu einem kleinen Rundgang durch die Stadt auf, die von Parkanlagen, einer hübschen Altstadt und sowjetischer Betonarchitektur geprägt wird.

Übernachtung in Casa Particulares in Holguín

2. Tag Mo. 13.4.2026 Holguín

Heute haben wir die Möglichkeit durch Holguín zu bummeln und diese schöne Kleinstadt kennen zu lernen. Am Nachmittag machen wir entweder einen Ausflug zu den schönen weißen Stränden von Guardalavaca oder in das nette kleine Fischerdorf Gibara. Dort erwartet uns die Karibik mit all ihrer Schönheit, weiße Strände, Palmen und warmes glasklares Wasser.

Am Abend lernen wir das Nachtleben von Holguín kennen, genießen die gute lokale Küche und lassen den Tag mit kubanischer Musik ausklingen.

Übernachtung in Casa Particulares in Holguín

3. Tag Di. 14.4.2026 Fahrt nach Bayamo und in die höchste Gebirgskette Kubas

Am frühen Morgen brechen wir in die hübsche und geschichtlich bedeutsame Kleinstadt Bayamo auf. Sie liegt etwa drei Stunden entfernt, am nördlichen Fuß der Sierra Maestra. Bayamo war während des Unabhängigkeitskampfes Schauplatz einer großen Schlacht. Besonderheiten, wie die größte Kirche der Stadt und die nette Plaza im Zentrum, lernen wir auf einem Spaziergang kennen.

Wir lernen an diesem Tag die Kleinstadt kennen, kommen mit Menschen ins Gespräch und genießen einen schönen Abend in einem kleinen Kolonialhotel.

4. Tag / Mi., 15.4.2026 Auf der Suche nach Weggefährten Ches

Am frühen Morgen geht es mit den Fahrzeugen auf eine sehr spannende und sehr fotogene Strecke in die Gebirgswelt der Sierra Maestra und lernen wir das Leben der Campesinos kennen.

Gegen Nachmittag erreichen wir Santo Domingo und übernachten bei Freunden von Tobias. Wir leben in einer einfachen Unterkunft im kleinen Santo Domingo. So bescheiden unsere Unterkunft ist, so grandios wird die Natur um uns herum und der Sternenhimmel über uns sein!

Am Nachmittag besteht die Möglichkeit die Berge mit dem Pferd zu erkunden und entlang herrlicher Flüsse zu reiten. Zudem haben wir die Gelegenheit, Menschen kennen zu lernen, die in sehr entlegenen Bergregionen leben.

Es gibt sie immer noch: Männer, die damals mit Che und Fiedel in den Bergen gekämpft haben. Wir

begeben uns auf die Suche nach den betagten Revolutionären und haben eventuell Gelegenheit mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

5. Tag / Do., 16.04.2026 Besuch der alten Kommandozentrale von Fidel Castro

Frühmorgens starten wir (optional) zu einer schönen Wanderung in die Berge. Wir machen uns auf den Weg zur alten Kommandozentrale von Fidel Castro. Auf schmalen Wanderwegen geht es ca. 5 km durch die beeindruckende Gebirgslandschaft. Zunächst wandern wir durch immergrüne und halbimmergrüne Wälder, später folgt Bergwald mit Baumfarnen. In höheren Lagen wachsen vor allem Kiefern. Die Berge hier sind nicht nur ökologisch interessant, sie haben auch eine bewegende Geschichte zu erzählen: während des Guerillakampfes gegen das Batista-Regime war, hier das Generalkommando der Rebellenarmee unter Führung des „Comandante en Jefe“ Fidel Castro. Am Nachmittag können wir uns bei einem herrlichen Bad im Fluss abkühlen.

Am Abend genießen wir ein festliches Spanferkel-Essen bei einer lokalen Familie unter freiem Himmel.

6. Tag / Fr., 17.04.2026 Fahrt nach Santiago de Cuba

Der Tag beginnt mit einer lagen Fahrt, aber die Strecke ist abwechslungsreich und bietet immer wieder Gelegenheit, für spannende Stopps mit unzähligen Fotomotiven und Begegnungen. Je nach Wetter überqueren wir mit unseren Fahrzeugen die Sierra Maestra auf abenteuerlichen Straßen und fahren entlang der kurvenreichen und wilden Ostküste nach Santiago de Cuba. Unterwegs kommen wir an vielen interessanten Orten vorbei und begegnen den Menschen der Region. Spät abends erreichen wir Santiago und werden auch hier in Casa Particulares im Zentrum der Stadt übernachten.

Übernachtung in Casa Particulares in Santiago

7. Tag / Sa., 18.04.2026 Santiago de Cuba

Santiago de Cuba, die zweitgrößte Stadt des Landes, hat fotografisch einiges zu bieten, darunter die Kathedrale Céspedes und die Calle Pedro Pico mit ihrer steilen Treppe. Diese führt hinauf ins Barrio Tivoli, einem bunten Stadtviertel, in dem sich die verschiedensten Gruppen niederließen, u.a. Puerto-Ricaner, Jamaikaner, Araber, Dominikaner, Franzosen und Chinesen. Von oben hat man einen schönen Blick über die Stadt und die Bucht. Wir werden besondere Begegnungen mit den Bewohnern der Stadt haben und viele kubanische Kuriositäten entdecken. Abends genießen wir das Nachtleben von Santiago der Cuba.

Übernachtung in Casa Particulares in Santiago

8.& 9. Tag / So., Mo., 19 - 20.04.2026 Santiago de Cuba und die Umgebung

Die nächsten zwei Tage werden wir die Umgebung von Santiago de Cuba kennen lernen. Die schönen Strände in der Nähe der Stadt sind einen Besuch wert, außerdem machen wir einen Abstecher zur monumentalen Festung El Morro an der Bucht von Santiago. Oder wir können den kleinen Jurassic Park von Kuba besuchen und zum Gran Piedra fahren, einem der größten Monolithen der Welt, der eine herrliche Aussicht über die Küstenlandschaft im Osten Kubas bietet. Abends genießen wir Santiago mit der Musik und den vielen Möglichkeiten zum Ausgehen.

Übernachtung in Casa Particulares in Santiago

10. Tag / Di., 21.04.2026 Eine spannende Fahrt nach Baracoa

Heute liegt eine beeindruckende Fahrt nach Baracoa vor uns, zu einem der schönsten Orte Kubas. Es geht über die Berge der Sierra de Purial in eine zauberhafte Region. Unterwegs werden wir an vielen einzigartigen Orten vorbeikommen, die herrliche Motive für besondere Aufnahmen bieten. Auch die Universitätsstadt Guantanamo liegt auf unserer Strecke.

Übernachten werden wir in Baracoa in schönen Casa Particulares.

11. Tag / Mi., 22.04.2026 Baracoa und Umgebung

Morgens erkunden wir das charmante kleine Städtchen Baracoa. Den Nachmittag verbringen wir an palmengesäumten Sandstränden und mit einer kleinen Wanderung in die beeindruckende Schlucht des Flusses Yumurie. Der Weg ist spannend und der Fluss lädt zum Baden im glasklaren Süßwasser ein. Abendessen werden wir direkt am Meer. Danach können wir den Tag mit einer kleinen Party am Strand ausklingen lassen.

Übernachten werden wir in Baracoa in schönen Casa Particulares.

12. Tag / Do., 23.04.2026 Erforschen von unbekanntem Terrain bei Baracoa

Heute fahren wir mit den Jeeps, soweit es die Straße zulässt, in eine Schlucht hinein und besuchen Familien, die weit abgelegen von der Zivilisation, im Einklang mit der Natur leben. Wir folgen dabei einem wunderbaren Fluss, der sich durch das Tal schlängelt und unzählige Pools zum Baden bietet. Am Abend kehren wir zurück nach Baracoa und beenden den Tag entspannt bei einem einfachen Essen in einer Bauernfamilie.

Übernachten werden wir in Baracoa in schönen Casa Particulares.

13. Tag / Fr. 24.04.2026 Baracoas Kakao

Heute erfahren wir einiges über den Kakao Baracoas und werden in glasklaren Flüssen baden. Spätnachmittags geht es zu einem Aussichtspunkt, dessen Lage und Aussicht schöner kaum sein könnte. Nach dem Abendessen genießen wir das Nachtleben Baracoas.

Übernachten werden wir in Baracoa in schönen Casa Particulares.

14. Tag / Sa., 25.04.2026 Fahrt an die schönen Strände der Insel Cayo Saetia

Nach Baracoa ist die Insel Cayo Saetia unser Ziel. Dort können wir uns an Bilderbuchstränden erholen und die Seele baumeln lassen. Unterwegs kommen wir an Moa vorbei, dem größten Abbauzentrum für Nickel auf Kuba. Mit unseren Jeeps fahren wir mitten ins Abbaugelände, um mit den Kameras den Wandel der Natur zu dokumentieren.

Die sozialistische Industriestadt Moa ist aufgrund ihrer Kargheit ebenfalls reizvoll. Während im Hintergrund die Schornsteine rauchen, blättert an den Plattenbauten der Stadt allmählich die Farbe der Heldenportraits von der Fassade.

Nachmittags erreichen wir über einen Damm die Insel Cayo Saetia. Abends genießen wir die schönen Strände oder begeben wir uns auf einer Safari mit Afrika-Feeling und können die außergewöhnlichen Tiere dieser Insel fotografieren, darunter freilebende Zebras, Strauße, Wasserbüffel, Antilopen und Kamele.

Übernachtung im Hotel auf Cayo Saetia

15. Tag / So., 26.04.2026 Cayo Saetia & Tag der Abreise.

Heute entspannen wir uns an den schönen Stränden der Cayo Saetia. Die Insel hat viele einsame Traumbuchten mit glasklarem, türkisblauem Wasser. Sie ist der ideale Ort, um die vielen Erlebnisse und Eindrücke der Reise nachklingen zu lassen.

Am späten Nachmittag geht es zurück nach Holguin. Unterwegs kommen wir an der kleinen schönen Stadt Mayari vorbei. In Holguin geben wir die Jeeps direkt am Flughafen ab, gegen 18.10 Uhr startet unsere Maschine nach Frankfurt.

16. Tag / Mo., 27.04.2026

Ankunft in Deutschland um ca. 9.45 Uhr

Liebe Kuba-Freunde,

der vorgestellte Reiseverlauf ist als grobe Route zu verstehen, die ich je nach Wunsch der Gruppe, den Begegnungen unterwegs und je nach Wetter jederzeit verändern kann. Es ist also gut, wenn Ihr offen seid für Ungeplantes – auf diese Art wird man in Kuba mit den schönsten Erlebnissen belohnt!

Ich bin sicher, dass wir viel Spaß haben werden und uns der Südosten Kubas mit seinen besonderen Menschen noch stärker ans Herz wachsen wird.

*Ich freue mich auf Eure Teilnahme.
Euer*



Reisepreis und Leistungen:

Grundpreis ohne Flug: 3.600 €

Einzelzimmerzuschlag: 550 €

Enthaltene Leistungen:

- 14 Übernachtungen in Casa Particulares und Hotels mit Frühstück.
- 2 oder 3 private Wagen vom 1 Tag bis 14 Tag
- Begleitung durch den Fotografen Tobias Hauser
- Eintritte laut Programm werden übernommen
- Guide in der Sierra Maestra und in Baracoa
- Frühstück für alle Übernachtungen

Nicht enthalten:

- Flug hin und zurück nach Kuba
- Verpflegung
- Versicherung & Benzinkosten für die Fahrzeuge
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Besuch der Kommandozentrale in der Sierra Maestra
- Einreisekarte 25 €
- Für Ihre laufenden Kosten (Essen, Getränke, Trinkgelder) benötigen Sie erfahrungsgemäß
- zwischen 20 und 30 € pro Tag. Souvenirs sind natürlich nicht inbegriffen

Tobias Hauser tritt bei dieser Reise als Reiseleiter und Vermittler auf; Tobias Hauser kann aber nicht als Veranstalter haftbar gemacht werden! Im Falle einer kurzfristigen Erkrankung von Tobias Hauser, stellt die Agentur einen Reiseleiter und die Reise findet wie beschrieben statt.

Der Reiseverlauf kann von Tobias Hauser je nach Situation und Veränderungen auf Kuba und je nach Belegung der Casa Particulares verändert bzw. angepasst werden.